

fleadh



Irish Folk mit neuer Perspektive

Die Band Fleadh beherrscht ihre Instrumente virtuos und spielt Irish Folk mit einer Leichtigkeit und Eleganz, die der Tradition neue Flügel verleiht. Sie scheuen sich nicht, Stücke zu drehen und zu wenden, wie bei einem Testflug, um ungeahnte musikalische Höhen zu erreichen. Im Publikum entsteht eine mitreißende Dynamik, die von Tempo, aber auch von Tiefe und Feingefühl geprägt ist.

Der Name Fleadh (gesprochen: Flaa) bedeutet im Irisch-Gälischen „Fest“ oder „Party“ und steht in Irland für spontane Sessions und gemeinsames Feiern. Die Musiker von Fleadh vereinen genau dieses Gefühl auf der Bühne und spiegeln den Geist der irischen Musikkultur wider. Ihr Repertoire reicht von irischen Klassikern bis hin zu Songs von Van Morrison, Christy Moore und Luka Bloom, sowie Stücken von Florence Reece, Emily Barker und Natalie Merchant. Dennoch bleibt Fleadh keine Coverband: Mit Sängerin und Songwriterin Elke Immik im „Cockpit“ gibt die Band auch gesellschaftskritischen Eigenkompositionen, die Irlands und Amerikas Geschichte und Gegenwart reflektieren, einen festen Platz.

Nicht nur durch ihr umfangreiches Instrumentarium – von Fiddle, Banjo und Mandoline über Uilleann Pipes und Whistle bis zu Percussion und Bass – sondern auch durch innovative Arrangements hebt sich Fleadh hervor. Die Plattform „Celtic Rock“ lobt die ausgeklügelten Gitarrenparts und die durchdachten Arrangements, die weit über reine Begleitung hinausgehen.

Mit ihrer preisgekrönten CD „The Cleggan Bay Disaster“ hat die Band auch auf irischen Radiostationen Aufmerksamkeit erregt und damit eine erfolgreiche Clubtour auf der Grünen Insel eingeleitet – eine Richtung, die die irischen Wurzeln der Band bekräftigt.

Seit 2010 ist Fleadh regelmäßig beim Deutschen Rock- und Pop-Preis erfolgreich und wurde 2023 erneut ausgezeichnet: als „Beste Folkrock-Sängerin“, „Beste Folkrock-Band“, „Bester Folkrock-Song“ und für das „Beste Arrangement“.

www.fleadh.de
mail@fleadh

